

# Protokoll der 25. Vorstandssitzung

Wir treffen uns in einer Telefonkonferenz am 27.04.2017 um 19:30 Uhr unter 030 / 63417989  
Raum / PIN 5718

## Teilnehmer

<u>Vorstand</u>	<u>Funktion</u>	anwesend	abwesend
Susanne Wiest	Vorsitzende	x	
Cosima Kern	Stellvertretende Vorsitzende	x	
Dr. Frank Schröder	Schatzmeister	x ab 19:41 Uhr	
Verena Nedden	Stellvertretende Schatzmeisterin	x	
Uschi Bauer	LV Baden-Württemberg		x
Moritz Meisel	LV Bayern	x	
Carl-Richard Klütsch	LV Berlin	x	
Matthias Neumann	LV Brandenburg	x	
Gerhard Dick	LV Bremen	x	
Laszlo Földesi	LV Hamburg		x
Wolfgang Herms	LV Hessen		x
Karsten Behr	LV Mecklenburg-Vorpommern	x	
Thomas Rackow	LV Niedersachsen	x bis 20:09 Uhr	
Felix Naumann	LV Nordrhein-Westfalen	x	
Benjamin Pohl	LV Rheinland-Pfalz	x	
Jörg Bur	LV Saarland		x
Thomas Bossack	LV Sachsen		x bis 20:44
Nicola Tekaath	LV Sachsen-Anhalt	x wieder ab 20:47	
Malte Kanthack	LV Schleswig-Holstein	x	
Susanne Schickschneit	LV Thüringen		x

## Gäste:

- Thomas Rehmet (Nds)
- Wolfgang Heimann (HH)
- Anke Daßler "in Vertretung für Susanne Schickschneit" (Thüringen, bis 21.30)

- Andreas Reichert (HH)
- Joachim Winters (Nds)
- Ron Trzoska (bis 21:28)
- Felix Müller (CD-Projektteam)
- Baukje Dobberstein (Nds)
- Georg Arndt (Newsletter)
- Gerhard Seedorf (BY)
- Henrik Wittenberg (Werbemittel)
- Bernhard Meisel (20:22 - 21:22)
- Lars Schirra (Saarland, ab 21:20)

## **Tagesordnung**

TOP 01 - Formalia

TOP 02 - Nächste Sitzung

TOP 06 - Kostenerstattung Porto Unterstützerunterschriften Niedersachsen (Thomas Rackow)

TOP 03 - Arbeitsweise und Organisationsstruktur (Susanne)

TOP 04 - Alternativvorschlag zur Vorgehensweise bei der Entscheidungsfindung (Karl-Heinz Blenk, Joachim Winters, Gerhard Dick), Logo (Felix Müller, Uschi Bauer, Kristina Lammert)

TOP 05 - Aufwandsentschädigung an Moritz Meisel für Mitgliederbetreuung

TOP 07 - Netzwerkpersonen (Felix NRW)

TOP 08 - Bestellung der Broschüren vom NW Grundeinkommen ("Mehr Freiheit durch Grundeinkommen") (Felix NRW i.A.)

TOP 09 - Mailinglisten

TOP 10 - Sonstiges

### **TOP 01 - Formalia**

Das Protokoll führt Felix Naumann.

Susanne Wiest eröffnet um 19:35 Uhr die Vorstandssitzung.

Die Versammlung ist beschlussfähig.

Thomas Rackow: beantragt den TOP 06 vorzuziehen, da er um ca. 20 Uhr die Sitzung verlassen muss.

keine Gegenstimme

Gerhard Dick: beantragt und bittet, die unter TOP 04 dargestellte "Alternative Beschlussvorlage" von Karl-Heinz Blenk, Joachim Winters, Gerhard Dick der erstgenannten unter TOP 4 von Felix Müller, Uschi Bauer, Kristina Lammert vorzuziehen.

keine Gegenstimme

Die Tagesordnung wird angenommen: einstimmig beschlossen um 19:47 Uhr

### **TOP 02 - Nächste Sitzung**

Die nächste Sitzung findet am 04.05.2017 um 19:30 Uhr statt. Wir treffen uns in einer Telefonkonferenz unter Tel. 030 / 63417989 - Raum / PIN 5718.

Einstimmig beschlossen.

### **TOP 06 - Kostenerstattung Porto Unterstützerunterschriften Niedersachsen (Thomas Ra)**

**Antrag:** Der Bundesverband möge die Kosten für den Versand der unbestätigten Unterstützerunterschriften in Niedersachsen in Höhe von 89,29 Euro übernehmen.

Begründung:

- Kasse des LV Niedersachsen ist leer.
- Niedersachsen ist ein Flächenland und wir konnten nicht jedes einzelne Amt anfahren. Insgesamt mussten 210 UU in 93 Briefen versendet werden.

**Antrag wird zurückgenommen**

**Antrag:** Der Bundesvorstand möge beschließen, jedem Landesverband ein Budget von 100 Euro für Porto und Versand der Unterstützerunterschriften zur Verfügung zu stellen.

**Beschluss 97:** Jedem Landesverband wird ein Budget von 100 Euro für Porto und Versand der Unterstützerunterschriften zur Verfügung gestellt.

Der Antrag wird einstimmig beschlossen.

### **TOP 03 - Arbeitsweise und Organisationsstruktur**

- Inhaltliche Arbeit in den Projektteams /
- Beschlüsse in der BuVo-Telko
- Bei komplexeren Themen soll es, bei Bedarf, die Möglichkeit einer der BuVo-Telko vorgelagerten Telko mit dem Projektteam geben, in der die Sachverhalte ausführlich erklärt werden und nachgefragt werden können / dazu lädt das jeweilige Projektteam ein.
- Umfassende Infos dazu im übernächsten Newsletter

Nach ausführlicher Diskussion wird das Thema ohne Beschlussfassung vertagt.

### **TOP 04 - Logo**

**Alternative Beschlussvorlage:**

(Autoren: Karl-Heinz Blenk, Joachim Winters, Gerhard Dick)

Dem Vorstandsprotokoll vom 20. April 2017 haben wir entnommen, dass es mit 9 Stimmen abgelehnt wurde, die Community in die Entscheidungsfindung zum Logo einzubeziehen. Wir sind der Meinung, dass eine Entscheidung im Bundesvorstand der Bedeutung des Logos nicht gerecht wird und gegen unsere selbst auferlegten Maßgaben von Transparenz und

Mitarbeit der Community verstößt. Aus diesem Grund schlagen wir vor, dass für eine breit getragene Entscheidung des Bundesvorstandes ein Stimmungsbild in der Community abgefragt wird.

Die ausführliche Antragsbegründung ist am Ende des Protokollentwurfs gespeichert.

*Erinnerung (von ??? eingefügt):*

*Beschluss Nr. 92 (13. April): Der Bundesvorstand beauftragt das Projektteam CI (Kristina Lammert, Felix Müller, Uschi Bauer), die Corporate Identity des Bündnis Grundeinkommen zu entwickeln. Das Projektteam präsentiert dem Bundesvorstand die relevanten Entwicklungsstufen im Rahmen des CI Prozesses. Entscheidungen werden eigenverantwortlich in den CI TelKos im vom Bundesvorstand zugewiesenen Budgetrahmen getroffen. Zwischen CI TelKos zu treffende Entscheidungen erfolgen unter Einhaltung des Vier Augen Prinzips. Ziel ist es, das Bündnis Grundeinkommen baldmöglichst sichtbar und greifbar und dadurch das bedingungslose Grundeinkommen via Zweitstimmen Kampagne BGE bei der Bundestagswahl wählbar zu machen.*

*Beschluss 96 (letzte Woche):*

*Antrag auf: Der Vorstand beschließt dem zuvor erstellten Meinungsbild entsprechend, das Projektteam CD damit zu beauftragen, den vorgestellten Logoentwurf A aufzugreifen und diesen weiter auszuarbeiten. Die ausgearbeitete Version soll dem Bundesvorstand am 27.04.2017 zur Abstimmung vorgelegt werden.*

*Abstimmung: Antrag wird angenommen*

*Dagegen: 1*

*Enthaltung: 1*

*Dafür: 11*

*Erweiterungsantrag (Verena, letzte Woche): Der Vorstand holt zuvor ein Meinungsbild bei den Mitgliedern ein bis Samstagabend, 22.04.2017 um 18 Uhr.*

*Dagegen: 9*

*Enthaltung: 1*

*Dafür: 3*

*Abstimmung: Antrag wird abgelehnt*

**Antrag:** Der Bundesvorstand beschließt, die vier letzte Woche vorgestellten Logoentwürfe der BGE-Community (Empfänger/innen des BGE-Newsletters) zur Ermittlung eines Stimmungsbildes zur Abstimmung zu stellen. Die von den Autoren vorgeschlagene Vorgehensweise\* wird angenommen. Die Autoren übernehmen die Durchführung des Stimmungsbildes und halten den vorgegebenen Terminplan\*\* ein.

\*) Vorschlag zur Vorgehensweise:

- Die bisherigen Logoentwürfe werden modifiziert. Der sog. „Claim“ („Freiheit ist wählbar“) wird entfernt und nur das Symbol mit dem Text „Bündnis Grundeinkommen“ zur Abstimmung gestellt. Der Claim kann u.E. je nach Bedarf und Situation bei jedem Logo ergänzt werden und ist kein elementarer Bestandteil



- Die Logoentwürfe werden mit einer konzeptionellen, aber überschaubaren und verständlichen Beschreibung auf der Webseite zur Abstimmung veröffentlicht.
- Im Newsletter und den facebook-Gruppe(n) wird die Community informiert und der Link zur Abstimmung integriert.
- Das Ergebnis des Stimmungsbildes ist eine Handlungsempfehlung für den Bundesvorstand. Die Vorstandssitzung, in der eine Entscheidung getroffen wird, wird vorher im Newsletter veröffentlicht.

**\*\*) Terminplan:**

- o 04. Mai 2017: Formularerstellung für die Abstimmung
- o 05. Mai 2017: Veröffentlichung per Webseite, Newsletter und facebook
- o 14. Mai 2017: Abstimmungsende
- o 17. Mai 2017: Ende der Auswertung der Ergebnisse
- o 18. Mai 2017: Veröffentlichung der Ergebnisse im Newsletter
- o 18. Mai 2017: Entscheidung im Bundesvorstand
- o bis Ende Mai: Erstellung von Logo und Manual mit regelmäßiger Veröffentlichung von Zwischenergebnissen

Susanne Wiest	nein, der Prozess und das Vorgehen nicht ausgereift/dauert zu lange
Cosima Kern	Enthaltung
Dr. Frank Schröder	nein, es dauert zu lange, pragmatisch
Verena Nedden	ja, Community einbeziehen
Moritz Meisel	ja
Carl-Richard Klütsch	ja - Akzeptanzförderung - Förderung Transparenz - Einbeziehung Community
Matthias Neumann	nein, dauert zu lange
Gerhard Dick	ja lt. Antragstellung
Karsten Behr	nein
Felix Naumann	nein, pragmatisch wegen Dauer, sonst prinzipiell dafür
Benjamin Pohl	ja
Nicola Tekaath	ja
Malte Kanthack	ja

**Beschluss 98:** Der Antrag wird mit 7 Ja-Stimmen und 5 Nein-Stimmen bei einer Enthaltung angenommen.

Logo-Weiterentwicklung

#### Varianten Petrol



#### Varianten Petrol mit Gelb



#### BGE Quadrat



Leipzig, 27. April 2017

- Felix Müller stellt die von Kristina Lammert weiterentwickelten Logoentwürfe, basierend auf der vom Bundesvorstand am 20.4. präferierten Vorlage A vor.
- Falls gewünscht: Aussprache
- Meinungsbild über Präferenz
- Falls gewünscht: Aussprache
- Abstimmung über Version/Versionen, die im Meinungsbild die meiste Zustimmung erhalten hat/haben.

**Es wird ein Stimmungsbild eingeholt, wonach die Variante B (ohne Claim) als Logoentwurf A der BGE-Community präsentiert werden soll. Eine Abstimmung fand nicht statt.**

### **TOP 05 - Aufwandsentschädigung für Moritz Meisel für die allg. Mitgliederbetreuung**

Antrag: Der Vorstand gewährt dem Mitglied Moritz Meisel einmalig eine Aufwandsentschädigung in Höhe von 150 Euro für die allgemeine Mitgliederbetreuung.

**Beschluss 99:** Der Bundesvorstand gewährt dem Mitglied Moritz Meisel einmalig eine Aufwandsentschädigung in Höhe von 150 Euro für die allgemeine Mitgliederbetreuung.  
**Der Antrag wird einstimmig angenommen.**

### **TOP 07 - Netzwerk Personen**

Alle anwesenden Vorsitzenden von LVs ohne Netzwerk-Person stellen sich als Platzhalter zur Verfügung.

### **TOP 08 - Bestellung der Broschüren vom NW Grundeinkommen ("Mehr Freiheit durch Grundeinkommen")**

Frist: bis 30.04. (mittags) muss jede Bestellung bei Henrik Wittenberg eingegangen sein, damit er alle Bestellungen fristgerecht (bis 30.4.) an das Netzwerk weiterleiten kann.

### **TOP 09 - Mailinglisten**

Moritz berichtet über den Umzug der Mailinglisten und erklärt den Umgang damit. Einzelne persönliche Fragen beantwortet er in direktem Kontakt..

### **TOP 10 - Sonstiges**

kein Thema zu behandeln

Susanne Wiest schließt um 22:04 Uhr die Vorstandssitzung.

### **Anhang zu TOP 04 - Logo**

#### **Stimmungsbild der Community für die Entscheidungsfindung bei der Auswahl des Logos für das Bündnis Grundeinkommen**

Die bereits seit Herbst 2016 währende und immer noch intensive Diskussion um die Erstellung und Auswahl eines Logos für das Bündnis Grundeinkommen verdeutlicht, dass das grafische Erscheinungsbild bei allen Menschen einen sehr hohen Stellenwert einnimmt. Wir alle wissen, dass die Herausforderungen an die Visualisierung immens sind. Neben einem hohen Wiedererkennungswert und der Exklusivität einer eigenen Marke sollte es auch inhaltlich die Vielschichtigkeit des Grundeinkommens und der Menschen wiedergeben.

In allen Gesprächsrunden zeigte sich eine starke Emotionalität und Identifikationsbereitschaft der BGE-Community. Das bedeutet aber auch, dass es dringend geboten ist, die Community in die Entscheidungsfindung einzubeziehen. Dem Vorstandsprotokoll vom 20. April 2017 haben wir entnommen, dass das mit 9 Stimmen abgelehnt wurde – einer auf den Gesamtvorstand (20 Mitglieder) bezogen unterrepräsentierten Mehrheit bei einem Thema, das seit der Gründung viele Menschen elektrisiert. Wir sind der Meinung, dass eine Entscheidung im Bundesvorstand der Bedeutung des Logos nicht gerecht wird und gegen unsere selbst auferlegten Maßgaben von Transparenz und Mitarbeit der Community verstößt. Aus diesem Grund schlagen wir vor, dass für eine breit getragene Entscheidung des Bundesvorstandes ein Stimmungsbild in der Community abgefragt wird. (Die Community umfasst u.E. neben den Mitgliedern auch alle Bezieher des Newsletters vom Bündnis Grundeinkommen.)

Vorschlag zur Vorgehensweise:

- Die bisherigen Logoentwürfe werden modifiziert. Der sog. „Claim“ („Freiheit ist wählbar“) wird entfernt und nur das Symbol mit dem Text „Bündnis Grundeinkommen“ zur Abstimmung gestellt. Der Claim kann u.E. je nach Bedarf und Situation bei jedem Logo ergänzt werden und ist kein elementarer Bestandteil



- Die Logoentwürfe werden mit einer konzeptionellen, aber überschaubaren und verständlichen Beschreibung auf der Webseite zur Abstimmung veröffentlicht.
- Im Newsletter und den facebook-Gruppe(n) wird die Community informiert und der Link zur Abstimmung integriert.
- Das Ergebnis des Stimmungsbildes ist eine Handlungsempfehlung für den Bundesvorstand. Die Vorstandssitzung, in der eine Entscheidung getroffen wird, wird vorher im Newsletter veröffentlicht.
- Terminplan:
  - o 04. Mai 2017: Formularerstellung für die Abstimmung
  - o 05. Mai 2017: Veröffentlichung per Webseite, Newsletter und facebook
  - o 14. Mai 2017: Abstimmungsende
  - o 17. Mai 2017: Ende der Auswertung der Ergebnisse
  - o 18. Mai 2017: Veröffentlichung der Ergebnisse im Newsletter
  - o 18. Mai 2017: Entscheidung im Bundesvorstand
  - o bis Ende Mai: Erstellung von Logo und Manual mit regelmäßiger Veröffentlichung von Zwischenergebnissen



Mit dieser Vorgehensweise haben wir in einem überschaubaren Zeitraum eine eindeutige und von einer Mehrheit getragene Entscheidung, die dann stringent umgesetzt werden kann.

### **Ergänzende Logoentwürfe**

In der Telko vom 26. April 2017 wurde unserer Kritik an den Ergebnissen und der Vorgehensweise entgegen gehalten, wir hätten eine Mitarbeit anbieten können. Da dieser Bedarf jetzt erst augenscheinlich wird, bieten wir zwei weitere Vorschläge für die Abstimmung mit an. Wir haben dabei die Ergebnisse des Projektteams CD als professionelle Konsolidierung der Vorschläge aus der BGE:open 17.1 in Berlin zugrunde gelegt. Da u.E. der Kreis bei vielen Menschen mit sehr positiven Bedeutungen belegt ist, haben wir uns für die runde Form entschieden.

#### Alternativvorschlag 1:

Statt einer Unifarbe wird Blattgold verwendet, um die Wertigkeit der Gesellschafts-Vision wiederzugeben. Dabei wird die goldene Farbgebung der Schweiz fortgeführt und die Internationalität des Grundeinkommens hervorgehoben.

(Als Schrift soll das Original verwendet werden, das uns als Datei nicht vorlag.)



#### Alternativvorschlag 2:

Die Farbvielfalt steht symbolisch für die Kreativität, die Vielfältigkeit der Menschen und des Grundeinkommens und schließt die Farben aller Parteien mit ein. Die (Regenbogen-) Signalfarben erzeugen eine starke Wirkung. Aus vielen bunten Teilen wird ein harmonisches Ganzes. Die Linse visualisiert den Blick auf die Zukunft, einen (dahinter liegenden?) Horizont und eignet sich hervorragend für Animationen. Durch Öffnen bzw. Schließen lassen sich kreative Szenen realisieren, die gerade bei unserer Fokussierung auf digitale Medien eine große Rolle spielen. Wir sind der Meinung, dass wir damit ein Parteilogo mit Alleinstellungsmerkmal haben, das schnell eine hohe Aufmerksamkeit erzielen wird.

(Die verwendete Grafik wurde von einer Designerin erstellt und unterliegt dem Urheberrecht.)



Das Kürzel BGE sollte auch nur mit dem Symbol, ohne Text, verwendet werden können (hinter, neben, unter dem Symbol). Das ist eine grundsätzliche Fragestellung für alle Logos, die im Manual beantwortet werden sollte.

27. April 2017

Karl-Heinz Blenk, Joachim Winters, Gerhard Dick